

633455-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bewachungsdienste – Landkreis Rottweil - Europaweite Vergabe von Bewachungs- und Sicherheitsdienstleistungen in einer Flüchtlingsunterkunft im Landkreis Rottweil

OJ S 186/2025 29/09/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Rottweil

E-Mail: rottweil-sicherheitsdienstleistung@menoldbezler.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Landkreis Rottweil - Europaweite Vergabe von Bewachungs- und

Sicherheitsdienstleistungen in einer Flüchtlingsunterkunft im Landkreis Rottweil

Beschreibung: Gegenstand des vorliegenden Verfahrens ist die Vergabe von Bewachungs- und Sicherheitsdienstleistungen in einer Flüchtlingsunterkunft im Landkreis Rottweil.

Kennung des Verfahrens: 7ce1df95-ffc1-4f73-b283-f4285693b164

Interne Kennung: 2025/2788

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rottweil

Postleitzahl: 78628

Land, Gliederung (NUTS): Rottweil (DE135)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMZ58EP# (1) Es wird darauf hingewiesen, dass das am 1.7.2013 in Kraft getretene Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) sowie das Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz) Anwendung finden. Die sich hieraus ergebenden Verpflichtungen, insbesondere auch bei dem Einsatz von Nach- und Verleihunternehmen, sind daher zu beachten; (2) Die Angebotsformulare sind unter der für den Abruf der Unterlagen angegebenen Internetadresse abrufbar. Ebenfalls dort abrufbar ist ein Verfahrensleitfaden. In diesen Vergabeunterlagen sind wesentliche Teile der ausgeschriebenen Leistung sowie der Verfahrensvorgaben bereits dargestellt. Unter dieser

Internetadresse werden auch Antworten auf Bieterfragen sowie aktualisierte oder weitere Informationen und Unterlagen zu dem Verfahren zur Verfügung gestellt. Interessenten an dem Verfahren müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Angebots sowie vor Ablauf der Angebotsfrist prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Angebots zu beachten sind.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Landkreis Rottweil - Europaweite Vergabe von Bewachungs- und

Sicherheitsdienstleistungen in einer Flüchtlingsunterkunft im Landkreis Rottweil

Beschreibung: Der Landkreis Rottweil schreibt die Vergabe von Bewachungs- und

Sicherheitsdienstleistungen im Gebiet des Landkreises Rottweil im Rahmen eines

europaweiten Vergabeverfahrens aus. Gegenstand ist die Erbringung von Bewachungs- und

Sicherheitsdienstleistungen von 2 Mitarbeitern für 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche in

einer Flüchtlingsunterkunft in Rottweil (Untere Lehrstrasse 1, 78628 Rottweil). Bei der

Flüchtlingsunterkunft handelt es sich um eine Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber

sowie für Spätaussiedler. Zum Inhalt der Bewachungs- und Sicherheitsdienstleistungen

gehören insbesondere folgende Dienstleistungen: - Durchführung von Kontrollgängen auf dem

Gelände und in den Gebäuden der Flüchtlingsunterkünfte; - Abwehr von Gefahren durch

Personen oder Sachen; - Unverzögliche Meldung von Mängeln und Schäden an

Gegenständen oder Gebäuden des Landkreises; - Überwachung der Einhaltung der Brand-

und Unfallverhütungsvorschriften durch die Bewohner; - Überwachung der Einhaltung der

Nutzungsordnung der Flüchtlingsunterkunft durch die Bewohner; - Alarmierung der Feuerwehr

bei Auslösen von Rauchwarnmeldern bzw. einer Brandmeldeanlage sowie die Einleitung der

Evakuierung des Gebäudes; - Kontrolle von Besuchern und Abweisung unberechtigter

Personen; - Anlassbezogene Durchführung von Zimmerkontrollen; - Zeitnahe und vollständige

Dokumentation aller relevanten Vorfälle im Wachbuch, welches dem Auftraggeber

(Landratsamt Rottweil) auf Verlangen zur Verfügung zu stellen ist; - Tägliche Übermittlung von

Wachberichten und Besucherlisten per E-Mail oder unterschrieben in Papierform bis 09:00

Uhr an den Auftraggeber; - Unmittelbare Übermittlung einer Vorfallmeldung bei besonderen

Vorkommnissen, insbesondere Blaulichteinsätze; - Weitergabe von Anfragen der Bewohner

oder Besucher an die Mitarbeiter des Landratsamts, sofern diese nicht beantwortet werden

können. Aufgrund der nicht absehbaren Entwicklung der Flüchtlingszahlen kann der Umfang

der zu erbringenden Leistungen schwanken. Dabei kann die Bewachung einzelner Objekte

vollständig entfallen. Zudem können auch neue Objekte hinzukommen. Dies wird in der

Leistungsbeschreibung sowie dem Vertragsentwurf entsprechend berücksichtigt. Weitere

Einzelheiten zu den zu beauftragenden Leistungen ergeben sich aus der

Leistungsbeschreibung (Anlage 2 zu diesem Verfahrensleitfaden).

Interne Kennung: 2025/2788

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rottweil

Postleitzahl: 78628

Land, Gliederung (NUTS): Rottweil (DE135)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 02/01/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es besteht eine einseitige Verlängerungsoption zugunsten des Auftraggebers um ein Jahr bis 2. Januar 2028 (Leistungsende 12:00 Uhr) (Verlängerung).

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich (2022, 2023, 2024) sind.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 5 Mio. EUR für Personenschäden, 2,5 Mio. für Sach- und Vermögensschäden, EUR 2,5 Mio. für Umwelthaftpflichtschäden, EUR 250.000,00 für das Abhandenkommen bewachter Sachen und EUR 250.000,00 für Bearbeitungs- beziehungsweise Tätigkeitsschäden oder Eigenerklärung, im Auftragsfalle einen entsprechenden Versicherungsvertrag zu schließen. Hinweis der Vergabestelle: Mit dem Angebot ist neben dieser Eigenerklärung noch keine Erklärung / Bescheinigung einer Versicherungsgesellschaft vorzulegen. Die geforderte Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung ist von Bietergemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer gültigen und aktuellen Zertifizierung gemäß DIN EN ISO 9001 (Qualitätsmanagementsystem) oder Nachweis einer gültigen und aktuellen Zertifizierung gemäß DIN 77200 (Geprüfte Qualität für Sicherheitsdienstleistungen)
Hinweis der Vergabestelle: Die Zertifizierung muss im Zeitpunkt der Angebotsabgabe vorliegend. Andernfalls wird das Angebot vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es gelten folgende Mindestanforderungen: Vorlage mindestens zwei Referenzen über erbrachte vergleichbare Leistungen im Bereich Bewachungs- und Sicherheitsdienstleistungen für Flüchtlings-/Asylbewerberunterkünfte mit einem 24-Stunden / 7-Tage-Dienst durch mindestens zwei Mitarbeiter (Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienst). Die Leistungserbringung muss für einen ununterbrochenen Zeitraum von einem Jahr und bis zum Ablauf der Angebotsfrist erbracht worden sein. Es werden auch einschlägige Bewachungs- und Sicherheitsdienstleistungen berücksichtigt, die mehr als drei Jahre zurückliegen, sofern die Leistungszeit zumindest teilweise nach dem 31. Dezember 2021 liegt. Hinweis: Die geforderten Mindestreferenzen sind von Bietergemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen. Die Erklärungen über die Referenzprojekt müssen jeweils folgende Angaben enthalten: - Bezeichnung des Auftrags, - kurze Beschreibung des Leistungsumfangs, - Name des Auftraggebers inkl. Ansprechpartner, - Zeitraum der Leistungserbringung, - Angaben, ob das / die Objekt(e) mit einem 24-Stunden / 7-Tage-Dienst bzw. 24-Stunden / 7-Tage-Dienst (Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienst) bewacht wurden. Ferner kann optional folgendes Dokument eingereicht werden: - Angabe, ob ein Schreiben des Auftraggebers vorliegt, das die ordnungsgemäße / zuverlässige Erbringung der Bewachungs- und Sicherheitsdienstleistungen bestätigt. Bitte die Eigenerklärung als Anlage B. 1 und B.2 vorlegen. Die Vorlage von mehr als insgesamt 2 Referenzen ist nicht erwünscht.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktueller Nachweis über die Eintragung des Unternehmens in das Berufs- oder Handelsregister oder in die Handwerksrolle

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Weitere Details zur Ausgestaltung der Zuschlagskriterien sind dem Verfahrensleitfaden zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personaleinsatz

Beschreibung: Weitere Details zur Ausgestaltung der Zuschlagskriterien sind dem Verfahrensleitfaden zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätsmanagement

Beschreibung: Weitere Details zur Ausgestaltung der Zuschlagskriterien sind dem Verfahrensleitfaden zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/10/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZ58EP/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZ58EP>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZ58EP>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/10/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 49 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, die Bieter im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Ein Anspruch der Bieter hierauf besteht nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/10/2025 12:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Rottweil

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Rottweil

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Rottweil

Registrierungsnummer: t:07412440

Stadt: Rottweil

Postleitzahl: 78628

Land, Gliederung (NUTS): Rottweil (DE135)

Land: Deutschland

E-Mail: rottweil-sicherheitsdienstleistung@menoldbezler.de

Telefon: 0711 86040461

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer
Partnerschaft mbB
Registrierungsnummer: PR 155 (Registergericht Stuttgart)
Postanschrift: Stresemannstr. 79
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70191
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland
Kontaktperson: RA Dr. Florian Krumenaker LL.M.
E-Mail: rottweil-sicherheitsdienstleistung@menoldbezler.de
Telefon: 0711 86040461
Internetadresse: <http://www.menoldbezler.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium
Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Kapellenstr. 17
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76131
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721926-8730
Fax: +49 721926-3985
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2a70747d-350d-414b-a06b-f9baea7db6a5 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/09/2025 15:38:56 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 633455-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 186/2025

Datum der Veröffentlichung: 29/09/2025